

7. Unternehmenspolitik

**Oberste Zielsetzung:
Die oberste Zielsetzung der frischli Milchwerke ist der langfristige Erhalt
als selbstständiges Familienunternehmen**

Dies wird erreicht durch die Sicherung der Rentabilität, der Liquidität und Absicherung gegen Risiken.
Die Unternehmensstrategie zur Erreichung dieser Ziele ist der Unternehmenskonzeption 2024/2025 abgeleitet und wird wie folgt beschrieben:

Unsere Strategie beruht dabei auf fünf Säulen und den dort gesetzten Schwerpunkten:

- **Kundensicht**
 - Im Geschäftsfeld Food Service steigern wir den Kundennutzen durch wertschöpfende und differenzierende Produkte.
 - Im Bereich Private Label bleiben wir ein verlässlicher und wettbewerbsfähiger Partner für großvolumige Basisprodukte.
 - Wir entwickeln kundenindividuelle Lösungen, da wir die Bedürfnisse und Anforderungen unserer Zielmärkte kennen.
- **Qualität und Lebensmittelsicherheit**
 - Unser Sortiment entspricht den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen an frische und haltbare Produkte und wird stetig an die sich verändernden Marktanforderungen und gesetzlichen Regelungen angepasst.
 - Die Basis unserer Qualitätsansprüche bildet die enge und kontinuierliche Zusammenarbeit mit unseren Milcherzeugern. Sie orientiert sich an den regionalen Bedürfnissen der Milcherzeuger.
 - Ziel ist hierbei auch, eine nachhaltige Produktion unseres wichtigsten Rohstoffs zu gewährleisten.
 - Ein weiterer Fokus liegt auf der kontinuierlichen und langfristigen Weiterentwicklung und der Aufrechterhaltung der betrieblichen Kultur für Lebensmittelsicherheit und Produktqualität und damit auf dem Ausbau gemeinsamer Denkweisen und Handlungsmuster hinsichtlich Lebensmittelsicherheit und Produktqualität aller Mitarbeiter.
- **Technologie / Innovation**
 - Wir beherrschen die Technologien und entwickeln diese Kompetenz stetig weiter, um Basisprodukte zu optimalen Kosten zu verarbeiten.
 - Unser effizienter Innovationsprozess sichert die Entwicklung differenzierter und wertschöpfender Artikel.
- **Mitarbeiter**
 - Vertrauen, Respekt, Verantwortung prägen unsere gemeinsame und lösungsorientierte Zusammenarbeit.
 - Wir fördern die Entwicklung unserer Mitarbeiter und streben eine langfristige Unternehmensbindung an.
 - Unsere Führungskultur erfolgt dabei aus Basis sachlicher Kennzahlen und Fakten.
- **Risikomanagement**
 - Zur Absicherung des langfristigen Unternehmenserfolges in einem durch hohe Volatilität und beschränkter Prognosefähigkeit geprägtem Marktumfeld setzen wir spezifische Instrumente zur Risikoabsicherung ein.
 - Hierbei agieren wir entlang unserer Wertschöpfungskette integriert und übergreifend.

Unsere strategischen Zielmärkte sind:

- Food Service Deutschland
- Food Service Europa
- LEH Deutschland
- Industrie Liquid
- Milchpulver

Alle anderen bearbeiteten Märkte sind nicht strategisch. Für diese strategischen Zielmärkte sind Zielmengen und DB Ziele bis 24/25 abgeleitet sowie die Maßnahmen festgelegt, die zur Erreichung dieser Ziele führen.

Daraus leiten sich folgende weitere Zielsetzungen für frischli ab:

Markt und Kundenorientierung

- Dem Kunden kommt die zentrale Bedeutung zur Erreichung unseres obersten Zieles zu. Der Kunde steht im Mittelpunkt, und es muss uns gelingen, unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen täglich optimale Problemlösungen in Form von Produkt und Service für ihn zu erarbeiten.
- Den Anforderungen entsprechend bieten wir ein weites Spektrum an Business-to-Consumer-Standards: EU Bio-Siegel, halal, kosher, RSPO, RA, V-Label, VLOG sowie QM++/HF3.

Produktanforderungen (Produktqualität, -sicherheit, -legalität, -authenticität, Verfahren und Spezifikationen)

- Eine hohe Qualität und Sicherheit von Produkten und Verfahren sind die Voraussetzung für die Erreichung unserer Ziele. Wir stellen sicher, dass unsere Produkte den jeweils geltenden gesetzlichen Anforderungen (Produktsicherheit und -legalität) sowie den spezifizierten Qualitätsparametern (Produktqualität und -*authenticität*) entsprechen. Die Produktspezifikationen bilden die Qualitätserwartungen und –ansprüche unserer Kunden ab.
- Die Produktsicherheit gewährleisten wir, indem wir Produkte und Verfahren im Rahmen unseres HACCP-Systems vor internen, unbeabsichtigten Qualitätsbeeinflussungen und Gefahren schützen.
- Die Produktlegalität und -*authenticität* stellen wir sicher, indem wir innerhalb des betrieblichen Food-Fraud-Systems verschiedene Schwerpunkte betrachten und uns damit vor der Verwendung manipulierter, illegaler und/ oder qualitativ minderwertiger Rohwaren schützen.
- Den Produktschutz garantieren wir, indem wir unsere Werke, Produktionseinrichtungen und Logistikwege im Rahmen unseres Food Defense-Plans gegen externe, beabsichtigte Qualitätsbeeinflussungen und Manipulationen sichern.
- Die Weiterentwicklung der Unternehmenskultur für Lebensmittelsicherheit und Produktqualität gewährleisten wir durch eine regelmäßige Messungen dieser sowie die Ableitung von Zielen und Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung.

Innovation und Verbesserung

- frischli will die Fähigkeit zur Innovation von Produkten und Prozessen systematisch weiterentwickeln. Produkt- und Prozessinnovationen sind die Voraussetzung für eine erfolgreiche Differenzierung unserer Produkte hinsichtlich Qualität und Kosten.
- Wir wollen im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses unsere Produkte und Prozesse laufend weiterentwickeln. Grundlage hierfür ist die Bereitschaft interne wie externe Verbesserungsvorschläge aufzunehmen und zu bewerten.

Mitarbeiter

- Es ist uns bewusst, dass Voraussetzung für das Erreichen der genannten Unternehmensziele motivierte, gut ausgebildete und selbständig handelnde Mitarbeiter sind. Von allen Seiten soll die Bereitschaft zu einer zielorientierten Diskussion gefördert werden.
- Wir sehen eine offene und gute Zusammenarbeit mit den Betriebsräten bzw. Vertrauenspersonen in den Standorten der frischli Milchwerke als wichtig an. Dazu wollen wir auch eine gemeinsame offene Diskussion über bestehende Probleme und deren Lösungen vor dem Hintergrund der Ziele unseres Unternehmens mit den Betriebsräten, Mitarbeitern und Vertrauenspersonen führen. Dazu gehört ebenfalls eine offene Informationspolitik über zu ergreifende Maßnahmen.
- Unseren Mitarbeitern stellen wir Kennzahlen und Fakten zur Verfügung, damit sie ihren Verantwortungsbereich entsprechend der Zielsetzung steuern und verbessern können. Aktuell sind dies die obersten Unternehmenskennzahlen und Bereichsziele sowie Kennziffern für die einzelnen Kostenstellen und Kostenarten.

Zusammenarbeit Landwirte

- Landwirte und Molkerei-Industrie stehen vor einer Phase der Konzentration und des Wachstums der Betriebe. In dieser Phase hat die vertrauensvolle, auf Kontinuität und gemeinsamer Wertschöpfung basierende Zusammenarbeit mit den Landwirten für frischli eine besondere Bedeutung. Die Zusammenarbeit soll an den regionalen Bedürfnissen der Landwirte ausgerichtet sein.

Ethische Grundsätze

- Die Einhaltung von Gesetzen und den uns selbst auferlegten ethischen Standards ist für uns sowohl unternehmensintern als auch in den Beziehungen zu unseren Geschäftspartnern und allen anderen gesellschaftlichen Interessengruppen selbstverständlich.
- Wir gehen dabei von dem Zielbild einer sozialen Marktwirtschaft aus.

Nachhaltigkeit

- Für frischli als Familienunternehmen mit einer mehr als 100 jährigen Tradition ist Verantwortungsbewusstsein für die nachfolgenden Generationen seit jeher ein wesentlicher Bestandteil der täglich gelebten Unternehmensphilosophie. Die Schonung der Umwelt sowie ein verantwortungsvoller und sparsamer Umgang mit den natürlichen Ressourcen sind für uns die Grundvoraussetzung für nachhaltiges zukunftsorientiertes Wirtschaften.

Energie- und Umweltpolitik


- Vor diesem Hintergrund verpflichten wir uns, alle umwelt- und energierechtlichen Anforderungen sowie die uns selbst im Rahmen unseres Umwelt- und Energiemanagementsystems auferlegte Regeln und andere bindende Verpflichtungen einzuhalten und unser System ständig zu verbessern.
- Bezogen auf den Einsatz von Energieressourcen verpflichten wir uns, unsere spezifischen Energieverbräuche im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozess langfristig und systematisch zu reduzieren und die Energieeffizienz unserer Prozesse zu erhöhen.
- In diesem Zusammenhang haben wir uns im Juli 2022 gegenüber der Science Based Targets initiative (SBTI) verpflichtet, das 2°-Ziel des Übereinkommens von Paris einzuhalten und unsere CO₂ Emissionen entsprechend zu reduzieren.
- Um diese Ziele zu erreichen, führen wir an allen Standorten unseres Unternehmens ein Energiemanagementsystem nach der Norm DIN EN ISO 50001 und ein Umweltmanagementsystem nach der Norm DIN EN ISO 14001 ein und sorgen für die Umsetzung und Einhaltung der Anforderung dieser Normen.
- Im Rahmen dieses Energie- und Umweltmanagementsystems werden wir Umweltziele und operative und strategische Energieziele definieren und dafür sorgen, dass
 - die finanziellen und strukturellen Ressourcen für deren Umsetzung bereitgestellt werden
 - alle Mitarbeiter in die Implementierung und Ausführung des Energiemanagementsystems integriert, informiert und die Verantwortlichkeiten festgelegt sind
 - Umweltaspekte und die energiebezogene Leistung regelmäßig ermittelt, überprüft und verbessert werden
 - die Ergebnisse und die Wirksamkeit des Energiemanagementsystems regelmäßig überprüft, aktualisiert und bewertet wird
 - beim Erwerb von Produkten und Dienstleistungen die Umweltaspekte und energiebezogene Leistung berücksichtigt wird
 - interne und externe Themen und Anforderungen von Stakeholdern berücksichtigt werden
 - Chancen und Risiken bewertet und Maßnahmen abgeleitet werden



Dr. Timo Winkelmann



Markus Kraus



Henner Schumann



Erwin Stummer

Verteiler:

Über Intranet an alle Lotus-Notes-User

Alle öffentlichen Aushänge in den Betrieben und Abteilungen